

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Notiz

Bad. Landestheater zu Karlsruhe.

Anfang: 7 Uhr.
Abendklasse von $\frac{1}{2}$ 7 Uhr an. Donnerstag, den 29. April 1920.

Ende:
10 Uhr.

Die Fledermaus.

Operette in drei Akten. Musik von Johann Strauß.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schwappe. Szenische Leitung: Otto Hans Norden.

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier Hans Buffard.	Ramusin, jap. Gesandter Herm. Lindemann.
Rosalinde, seine Frau Marie von Ernst.	Murray, ein reicher Amerikaner Franz Frohmann.
Paul Bekker, Direktor Rudolf Malin-Motta	Carloni, ein Marquis Alfred Mizil.
	J. S. Norden.

Jugo Bauer.
Emmy Ruf.
Sofie Hauck.
Friedel Gebhard.
Johanna Klebe.
Anna Lubach.

aters.

Pause nach jedem Akte.

Sperrsitze I. Abt. 12.— M. usw.

Krank: Ruth Linke, Otto Kienschers, Hermann Eck, Franz Schwerdt.

Beurlaubt: Nelly Schlager, Edith Sajth.

Eintrittskarten werden nur bei Abänderung der Vorstellung zurückgenommen.

Kartenverkauf: Die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten Gültigkeit haben, werden jeweils im Wochenplan mit \otimes kenntlich gemacht. Zu diesen Vorstellungen werden die Eintrittskarten auf Vorzugskarten jeweils am Samstag an der Theaterkasse (Hauptgebäude) von $\frac{1}{2}$ 10—1 Uhr und in sämtlichen Verkaufsstellen abgegeben. Der allgemeine Vorverkauf für diese Vorstellungen beginnt am Montag. — Für die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten keine Gültigkeit haben, haben Inhaber von Vorzugskarten ein Vorkaufrecht (je zwei Karten), von dem in der Regel am Montag nachm. $\frac{1}{2}$ 4—5 Uhr Gebrauch gemacht werden kann. — Allgemeiner Vorverkauf werktags von vorm. $\frac{1}{2}$ 10—1 Uhr und nachm. von $\frac{1}{2}$ 4—5 Uhr, und Tageskasse werktags von $\frac{1}{2}$ 10—1 Uhr im Schloßbezirk 5 (nördlich vom Theatergebäude), an Sonn- und Feiertagen von 11—1 Uhr im Hauptgebäude; Abendklasse im Hauptgebäude jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Verkaufsstellen in der Stadt: Zigarrenhandlung **M. Selter**, Kaiserstraße 179, Fernspr. 1848; Musikalienhandlung **Fritz Müller**, Ecke Kaiser- und Waldstraße, Fernspr. 388; **Gedrüder Knauf**, Papierhandlung, Kaiserstraße 63, Fernspr. 1255, und Kaufm. **Karl Solzshuh**, Werderstraße 48, Fernspr. 503. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten usw.) angenommen.

Im Landestheater: Freitag, 30. April: \otimes Die selige Excellenz, 7 Uhr; Samstag, 1. Mai: Zum ersten Male: \otimes Der Schmied von Ruhla, 7 Uhr; Sonntag, 2. Mai: Mignon, $6\frac{1}{2}$ Uhr; Montag, 3. Mai: \otimes Das Wintermärchen, $6\frac{1}{2}$ Uhr.

Im Konzerthaus: Sonntag, 2. Mai: \otimes Alt-Heidelberg, $6\frac{1}{2}$ Uhr.

Badische Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Karlsruhe, Hirschstraße 2.

(Nachdruck verboten.)